

Kurznachrichten: Auf Juist am Strand übernachten ++ Trailrunning-Spektakel in Gastein

Wer schon immer einmal unter freiem Himmel am Strand übernachten wollte, hat jetzt auf Juist die Gelegenheit dazu: Die Ostfriesische Insel bietet vom 12. auf den 13. Juli 2026 erstmals eine Übernachtung am Nordseestrand an. ++ Die adidas INFINITE TRAILS 2026 im Gasteinertal ziehen auch in diesem Jahr Trailrunner aus aller Welt an: 1.600 Starterinnen aus 54 Nationen werden vom 4. bis 6. September dabei sein.

Neu auf Juist: Übernachten am Strand

Wer schon immer einmal unter freiem Himmel am Strand übernachten wollte, hat jetzt auf Juist die Gelegenheit dazu: Die Ostfriesische Insel bietet vom 12. auf den 13. Juli 2026 erstmals eine Übernachtung am Nordseestrand an.

Bis zu 40 Inselgäste können so eine besondere Nacht auf Feldbetten (Schlafsack mitbringen geht auch) am Strandabschnitt vor dem TöwerVital verbringen. Der Schlafort wird gemütlich gemacht und vor möglichem Wind geschützt. Los geht der außergewöhnliche Abend um 19.00 Uhr: Auf Decken und Kissen sitzt man entspannt am Feuerkorb beisammen, hört leise Musik, erzählt sich Lagerfeuer-Geschichten und erlebt gemeinsam mit einem Sundowner-Drink den Sonnenuntergang sowie später den Sternenhimmel. Am nächsten Morgen gibt es vor Ort ab 9.00 Uhr ein leckeres Frühstücksbuffet mit frischen Brötchen, Brot, Obst, Joghurt, Müsli, Kaffee oder Tee. Die Teilnahmegebühr liegt bei 95 Euro pro Person, Kinder ab drei Jahren können kostenlos dabei sein.

Wer nicht zur Kategorie Langschläfer gehört, kann übrigens morgens vor dem Frühstück noch zum Frühschwimmen ins nahe TöwerVital gehen, das von 7.30 bis 9.00 Uhr für morgendliche Bahnen geöffnet hat. Außerdem befindet sich nahe der Schlafplätze die Calisthenics-Anlage und ein Beachvolleyball-Feld. Auch kleine Tore für Beachsoccer stehen zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.juist.de;
Anmelden unter www.juist.de/erleben/veranstaltung/detail/uebernachten-am-strand



Gastein: Läufer aus 54 Nationen starten bei adidas INFINITE TRAILS 2026

Die adidas INFINITE TRAILS 2026 im Gasteinertal ziehen auch in diesem Jahr Trailrunner aus aller Welt an: 1.600 Starterinnen aus 54 Nationen werden vom 4. bis 6. September dabei sein. Neben vielen Läufern aus Deutschland und Österreich stehen auch Länder wie Nepal, Uganda, Singapur, die Zentralafrikanische Republik, Panama, Hongkong und Vietnam auf der Startliste.

Ein prominenter Name ist der britische Trailrunner Deo Kato, der 2024 in 518 Tagen von Kapstadt nach London lief, um auf die Migrationsgeschichte der Menschheit aufmerksam zu machen. Dabei durchquerte er zwei Kontinente und 21 Länder.

In Gastein gibt es sowohl einen Einzelwettbewerb als auch einen Teamwettbewerb: Hier übernimmt in Dreier-Teams jeder Läufer einen der drei Loops über 21, 35 oder 44 Kilometer. Solo wird über die Distanzen 15, 30, 45 und 60 Kilometer gelaufen. Vor allem die 60-Kilometer-Runde hat es in sich. Denn sie führt über drei Gasteiner Gipfel – den Gamskarkogel, den Graukogel und den Stubnerkogel. Insgesamt absolvieren die Läufer beeindruckende 5.200 Höhenmeter. Auch für die Zuschauer wird das Event zum Spektakel: Sie können an vielen Stellen, egal ob im Tal oder am Berg, hautnah bei den Rennen dabei sein und die Athleten anfeuern. Passend dazu bieten die Gasteiner Bergbahnen am Renntag (5. September) ein Wanderschaukelticket für alle Bahnen zu einem Festpreis an. (Leider) nur für die Teilnehmer richtet die Alpentherme Gastein hinter dem Zielbereich im Athletengarten den Thermalbadesee, Sauna, Massagen und Carboloadung zum Entspannen ein.

Die Startplätze für die Läufe sind bereits seit September 2025 ausverkauft. Parallel lief die Baumspendenaktion der adidas INFINITE TRAILS: Bei der Anmeldung für die Rennen 2026 kamen durch 428 Spenden insgesamt 501 Bäume und 2.505 Euro für die Wiederaufforstung geschädigter Waldgebiete im Gasteinertal zusammen. Seit dem Beginn der Spendenaktion 2022 wurde ein Gesamtwert von 9.000 Euro für die Aufforstung des Landes gespendet.

Weitere Infos unter: www.gastein.com

Informationen für Medien:

genböck pr + consult, Nina Genböck

Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Tel.: +49-30-22-48-77-01

nina.genboeck@genboeckpr.de

www.genboeckpr.de